

KUMULIERUNGSERKLÄRUNG

Einhaltung der Beihilfeobergrenze bei Gewährung mehrerer Beihilfen für dieselbe Maßnahme

Endkreditnehmer: _____

Maßnahme: _____

Investitionsort: _____

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass ich/wir für die im Antrag bzw. in der Darlehenszusage genannte Maßnahme

- keine weiteren Beihilfen erhalten habe/hat.
- weitere Beihilfen anderer Fördermittelgeber für dieselbe Maßnahme erhalten bzw. beantragt habe/haben. Ich/wir versichere/versichern, dass nach Addition aller für die Maßnahme erhaltenen Beihilfen, einschließlich des Beihilfewertes des Darlehens der ILB, die zulässigen Beihilfeobergrenzen in Prozent der förderfähigen Kosten und in EUR nicht überschritten werden.

Im Falle der Überschreitung der zulässigen Beihilfeobergrenzen bin/sind ich/wir verpflichtet, die mit dem Darlehen der ILB gewährte Beihilfe unverzüglich zurückzuzahlen.

Mir/uns ist bekannt, dass das beantragte Darlehen und die Zinsverbilligung eine Subvention im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches und des Brandenburgischen Subventionsgesetzes vom 11. November 1996 (GVBl. Bbg. I, Nr. 24, S. 306) in Verbindung mit den §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahmen von Subventionen (Subventionsgesetz) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I, Nr. 93, S. 2037) sind.

Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben zu Beihilfen subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 3 Subventionsgesetz für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung der Beihilfe sind und dass Subventionsbetrug nach § 264 StGB in Verbindung mit §§ 2 und 4 Subventionsgesetz strafbar ist.

Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben mitzuteilen, sobald mir/uns diese bekannt werden. Mir/uns ist bekannt, dass auch Scheingeschäfte, Scheinhandlungen und der Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten zu einer Strafverfolgung nach o. g. Vorschriften führen können.

Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind alle vorstehenden Angaben zum Endkreditnehmer, zur Maßnahme, zum Investitionsort und zu den für die Maßnahme beantragten und erhaltenen Beihilfen.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/en des Endkreditnehmers/Stempel

Erläuterungen:

Diese Erklärung ist spätestens vor Auszahlung des Darlehens durch die ILB bei der Hausbank einzureichen.

Mit dem Darlehen der ILB können bzw. haben Sie eine Beihilfe im Sinne des EU-Beihilferechts erhalten. In diesem Fall wird bzw. wurde Ihnen der Beihilfewert mit der Darlehenszusage schriftlich mitgeteilt.

Die EU-Kommission hat in verschiedenen Verordnungen geregelt, zu welchen Bedingungen und bis zu welcher Höhe Beihilfen gewährt werden dürfen. So sind beispielsweise je nach Art des Unternehmens oder der Lage des Investitionsortes unterschiedliche Beihilfeobergrenzen zu beachten. Ein Unternehmen kann für dieselbe Maßnahme mehrere Beihilfen (z. B. Zuschüsse, Förderdarlehen, Bürgschaften) erhalten. In diesem Fall muss sichergestellt werden, dass bei Zusammenrechnung aller gewährten Beihilfen (Kumulierung) die zulässigen Obergrenzen nicht überschritten werden. Die Höhe der gewährten Beihilfe und die relevanten Obergrenzen erfahren Sie von der jeweiligen Beihilfe gewährenden Stelle.

Nähere Informationen finden Sie in unserem Merkblatt "Beihilfen".